

Anlage 3b: Inbetriebnahme Erzeugungseinheit ≥ 135 kW

| Betreiber der Anlage (EVU-Partner) | |
|---|----------------------------------|
| Name, Vorname / Firma: _____ | |
| PLZ/Ort, Straße/Nr.: _____ | |
| Errichter / Installateur | Standort der Erzeugungsanlage(n) |
| Name: _____ | Straße /Nr.: _____ |
| Straße/Nr.: _____ | PLZ/Ort: _____ |
| PLZ/Ort: _____ | Notiz: _____ |
| Anlagendetails <input type="checkbox"/> Neuanlage <input type="checkbox"/> Erweiterung / Änderung <input type="checkbox"/> Erweiterung gem. § 24 EEG 2023 | |
| Einspeisung über: <input type="checkbox"/> Hausanschluss 0,4 kV-Netz <input type="checkbox"/> Übergabesäule 0,4-kV-Netz <input type="checkbox"/> Übergabe 10 kV-Station | |
| Erzeugungsart: <input type="checkbox"/> nach EEG Solar <input type="checkbox"/> nach EEG sonstige <input type="checkbox"/> nach KWK <input type="checkbox"/> sonstiges: _____ <input type="checkbox"/> Volleinspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinspeisung | |
| Nennleistung in kW bzw. kWp der neu errichteten Erzeugungseinheit (EZE) : _____ | |
| Generator: Hersteller: _____ Typ: _____ Einzeleistung in kW(p): _____ Anzahl: _____ <u>Hinweise:</u> Bei PV-Anlagen besteht der Generator aus den PV-Modulen. Bitte die Einzeleistung eines Moduls angeben! | |
| Nennleistung ggf. der vorhandenen Erzeugungsanlage (EZA) am gleichen Netzverknüpfungspunkt in kW bzw. kWp: _____ (= Summenleistung der ggf. vorhandenen EZE; EZA: Die gesamte Anlage, in der sich ein oder mehrere EZE befinden.) | |
| Übergeordnete Schutzeinrichtung: <input type="checkbox"/> Q(U)-Schutzeinrichtung laut Vorgabe LW | |
| Blindleistungsbereitstellung: <input type="checkbox"/> $\cos \phi$ (P)-Standard Kennlinie <input type="checkbox"/> fester Verschiebungsfaktor $\cos \phi =$ _____ <input type="checkbox"/> untererregt / <input type="checkbox"/> übererregt | |
| Zählernummer: _____ (ggf. vorhandenen Erzeugungszähler angeben, ansonsten ist der netzseitige Zähler anzugeben) | |
| Umgesetztes Messkonzept der LW (Nummer angeben): _____ <input type="checkbox"/> eigenes Messkonzept beigelegt | |
| <u>Bei Anschluss an MS-Netz:</u> <input type="checkbox"/> zertifizierter EZA-Regler / Parkregler (Zertifikat nach VDE-AR-N-4110 beigelegt) | |
| Anlagenzertifikat beauftragt bei: _____ | |
| Umsetzung Einspeisemanagement | |
| Ich erkläre, dass die Anlage gemäß § 9 Technische Vorgaben des EEG 2023 entsprechend errichtet und eine Fernwerkstation beauftragt ist. Die Fernwerkstation wird von der LW beigelegt und durch den Anlagenerrichter installiert. Die ordnungsgemäße Funktion muss im Beisein der LW durch eine Funktionsprüfung nachgewiesen werden. Dazu ist ein Termin mit der LW abzustimmen. | |
| Errichterbestätigung | |
| Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungseinheit nach DGUV V3 §3 und §5 für betriebsbereit erklärt. Die voran aufgeführte elektrische Anlage ist unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, insbesondere der Bestimmungen von Behörden, Berufsverbänden, des VDE und den Anschlussbedingungen der LW von mir errichtet, fertig gestellt und geprüft. | |
| <input type="checkbox"/> Die Inbetriebnahme der Erzeugungseinheit nach VDE-AR-N 4105 erfolgt(e) am (Datum): _____ | |
| <input type="checkbox"/> Anschlussnehmereigene Station mit Trafo. Die Station ist nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4110 und den Anschlussbedingungen der LW errichtet. | |

Ort / Datum

Verantwortliche Elektrofachkraft
(Name in Blockschrift)

x

Unterschrift Fachunternehmen/ Firmenstempel